

Seniorenbeirat des Landkreises Osterholz

Vorsitzender:
Hans Jürgen Rabenstein
Fergersberger Str. 9a
27721 Ritterhude
Tel. 04291 819101



Osterholz-Scharmbeck, den 15.6.2018

Protokoll der 7. Sitzung des Kreissenorenbeirates vom Montag, 28. Mai 2018, im Kreishaus

Beginn: 9.00 Uhr, **Ende:** 11.30 Uhr

Anwesend:

a) die Mitglieder:

Karla Lindemann, Grasberg
Günter Luers, Grasberg
Margrit Kluge, Hambergen
Annefriede Thoms, Lilienthal
Gerda Urbrock, Lilienthal
Hannelore Gottfried, Ritterhude
Hans-Jürgen Rabenstein, Ritterhude
Harald Schreiner, Osterholz-Scharmbeck
Heinz Zimmermann, Schwanewede
Günter Falldorf, Schwanewede
Inge Grotheer, Worpswede
Alfred Grimm, Worpswede

Entschuldigt:

Wolfgang Tuttlies-Kolberg, Hambergen
Peter Lessmann, Osterholz-Scharmbeck

b) von der Verwaltung

KA Blanken

Gäste:

Herr Müller, Ritterhude

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Herr Rabenstein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Bürgerfragestunde

Es werden keine Anfragen vorgetragen.

TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Einladung ist fristgemäß erfolgt.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der 6. Sitzung vom 5. März 2018

Das Protokoll der Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: Vortrag „Aus dem Alltag der Pflege“

Frau Christa Wöhler, Leiterin der Pflegeeinrichtung Haus am Barkhof in Osterholz-Scharmbeck und Frau Bianca Uhlhorn, stellvertretende Pflegedienstleiterin, berichten aus dem Pflegealltag. Sie verweisen zunächst auf ein Plakat „Pflegekräfte sind wie Eisberge“ (s. Anlage 1).

Frau Wöhler stellt ihre Einrichtung vor:

Das Haus am Barkhof verfügt über 130 Pflegeplätze, hinzu kommen weitere 20 Plätze im Bereich der Phase F Station (für Schädel- und Hirngeschädigte). Die anfallenden Arbeiten werden von über 50 Mitarbeitern in der Einrichtung koordiniert. Diese sind eingesetzt in der Pflege, der sozialen Betreuung und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. 12 Ehrenamtliche sind unterstützend tätig.

Es fehlen derzeit diverse Fachkräfte und es wird immer schwieriger, Mitarbeiter zu finden.

Ein verlässlicher Dienstplan ist jedoch für jeden Tag zu erstellen. Auf Veränderungen im normalen Pflegealltag durch unruhige Bewohner, Notfälle, Neuaufnahmen, Fortbildungen, Konferenzen, Mitarbeiterbesprechungen, Qualitätssicherungskontrollen, MDKN-Überprüfungen ist spontan zu reagieren. Dokumentationen nehmen viel Zeit in Anspruch.

Frau Uhlhorn schildert den Tagesablauf, der in 3 Schichten abläuft: 6:00 Uhr - 13.30 Uhr, 13:30 Uhr – 20:15 Uhr und 20:00 Uhr – 6:15 Uhr. Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und Servicekräfte werden eingesetzt.

Herr Rabenstein bedankt sich bei den Referentinnen für die ausführlichen Informationen.

TOP 6: Nachbetrachtung zum Besuch der polnischen Delegation aus Kwidzyn vom 23.05. - 27.05.2018

Frau Urbrock, Organisatorin und Begleiterin, erläutert das erfolgreiche Programm und stellt dar welche Stationen besucht worden sind:

2 Kindergärten, Nils-Stensen-Haus, Quartierseinrichtung der Bremer Heimstiftung, Bremerhaven mit Stadtrundfahrt, Aussichtsturm und „Letzte Kneipe vor New York“, Pflegeeinrichtung von Herrn Mensen in Lilienthal, Frauenflohmart in Falkenberg, Lilienthaler Tafel, Grillabend zum Abschied im Vereinsheim in Falkenberg.

Die Gäste waren in einer Pension in Lilienthal untergebracht. Alle Fahrten konnten mit einem AWO-Kleinbus durchgeführt werden. Eine Dolmetscherin hat die Gruppe begleitet.

Herr Rabenstein bedankt sich bei Frau Urbrock für ihren besonderen und unermüdlichen Einsatz.

TOP 7: Möglichkeiten des „Betreuten Wohnens“ – Erarbeitung einer Übersicht durch den Kreissenorenbeirat

Es fehlt eine Übersicht über bereits bestehende Angebote für „Betreutes Wohnen“ im Landkreis. Auf Anregung von Herrn Blanken sollten diese Angebote zusammengetragen werden. Die Seniorenbeiratsmitglieder erklären sich bereit, für ihre Gemeinden die Angebote zu erfragen und Herrn Rabenstein bis zum 28.06.2018 zuzusenden.

Herr Rabenstein, Frau Kluge und Herr Zimmermann treffen sich am 02.07.2018 und werden daraus eine Übersicht zur Veröffentlichung erstellen.

TOP 8: Bericht über die aktuellen Themen des Senioren- und Pflegestützpunktes

Da kein Vertreter des SPN anwesend ist, wird dieser TOP auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 9: Berichte aus den Gemeindesenorenbeiräten

Grasberg: Frau Lindemann berichtet:

Mit guter Beteiligung wurde ein Spargeessen angeboten – Eine Info-Veranstaltung mit dem Pflegestützpunkt hat stattgefunden – Am Sommerblütenfest hat sich der SB beteiligt – eine Bus-Gemeinderundfahrt mit der Bürgermeisterin hat stattgefunden.

Hambergen: Frau Kluge berichtet:

Eine Podiumsdiskussion zum Thema „Gemeinschaftliches, bezahlbares Wohnen in Hambergen“ hat stattgefunden. Eine Projektgruppe wird dieses Thema weiterbearbeiten.

Es werden am 12. und 13.05.2018 Senioren-Sommerfahrten nach Bremerhaven durchgeführt. Die Beiratsmitglieder werden die Tage begleiten.

Lilienthal: Frau Thoms und Frau Urbrock berichten:

Für den Bewegungsplatz steht ein Gerät in Aussicht – Das Klinikum Lilienthal bietet mit dem SB wieder einen Gesundheitsvortrag an – Der Fallturm wird besichtigt – Das Thema „Roboter in der Pflege“ wird behandelt – ein Besuch in der Partnergemeinde Stadskanaal/NL wird zur Zeit organisiert.

Osterholz-Scharmbeck: Herr Schreiner berichtet:

Eine große Seniorenfahrt ist geplant – Das Thema Sammeltaxi steht noch auf der TO – Eine kleine Seniorenfahrt ist in Vorbereitung.

Ritterhude: Frau Gottfried und Herr Rabenstein berichten:

Für den Mehrgenerationenplatz gab es eine zusätzliche Spende in Höhe von 1.000 € - Inzwischen können demnächst 4 Geräte angeschafft werden.

Schwanewede: Herr Zimmermann berichtet:

Eine Veranstaltung zum Thema „Wohnen in Schwanewede“ hat mit guter Beteiligung stattgefunden – Mit den Kümmerern aus Hambergen ist ein Austausch geplant – Auf die Möglichkeiten durch das Portal „www.nebenan.de“ wird verwiesen.

Worpswede: Frau Grotheer berichtet:

Schwerpunkt in Worpswede ist im Moment in allen Gremien die 800Jahrfeier -

Am 12.06.2018 bietet der SB einen Vortrag zum Thema „Patientenverfügung und Generalvollmacht“ an.

TOP 10: Bericht aus dem Landesseniorenrat

Sitzungen auf Landesebene habe seit der letzten Sitzung nicht stattgefunden. Bezüglich allgemeiner Informationen zum Landesseniorenrat verweist Herr Rabenstein auf die Internet-Seite www.landesseniorenrat.de

TOP 11: Berichte aus den Fachausschüssen

Herr Rabenstein berichtet aus dem Sozialausschuss: Die Inklusion sei ein wichtiges Thema gewesen. Über den Stand der Durchführung sei im Ausschuss berichtet worden.

Frau Thoms berichtet aus dem Sportausschuss: Die nächste Sitzung findet hier erst am 12.06.2018 statt.

TOP 12: Termine

Nächster Sitzungstermin: **20. August 2018, 9:00 Uhr, Rathaus Schwanewede**

TOP 13: Verschiedenes – Wünsche und Anregungen

Herr Zimmermann stellt das Projekt „Herbsthelfer“ aus Bremen vor (s. Anlage) und empfiehlt, dieses zu beobachten und in einem halben Jahr Erfahrungen abzufragen.

Anlagen:

- Anlage 1: Pflegekräfte sind wie Eisberge
- Anlage 2: Zeitungsartikel vom 01.06.2018: Hilfreiches Bündnis aus Seniorendiensten +
Zeitungsartikel vom 10.06.2018: Seniorenbeirat begrüßt Gäste aus Kwidzyn

Protokoll: Margrit Kluge